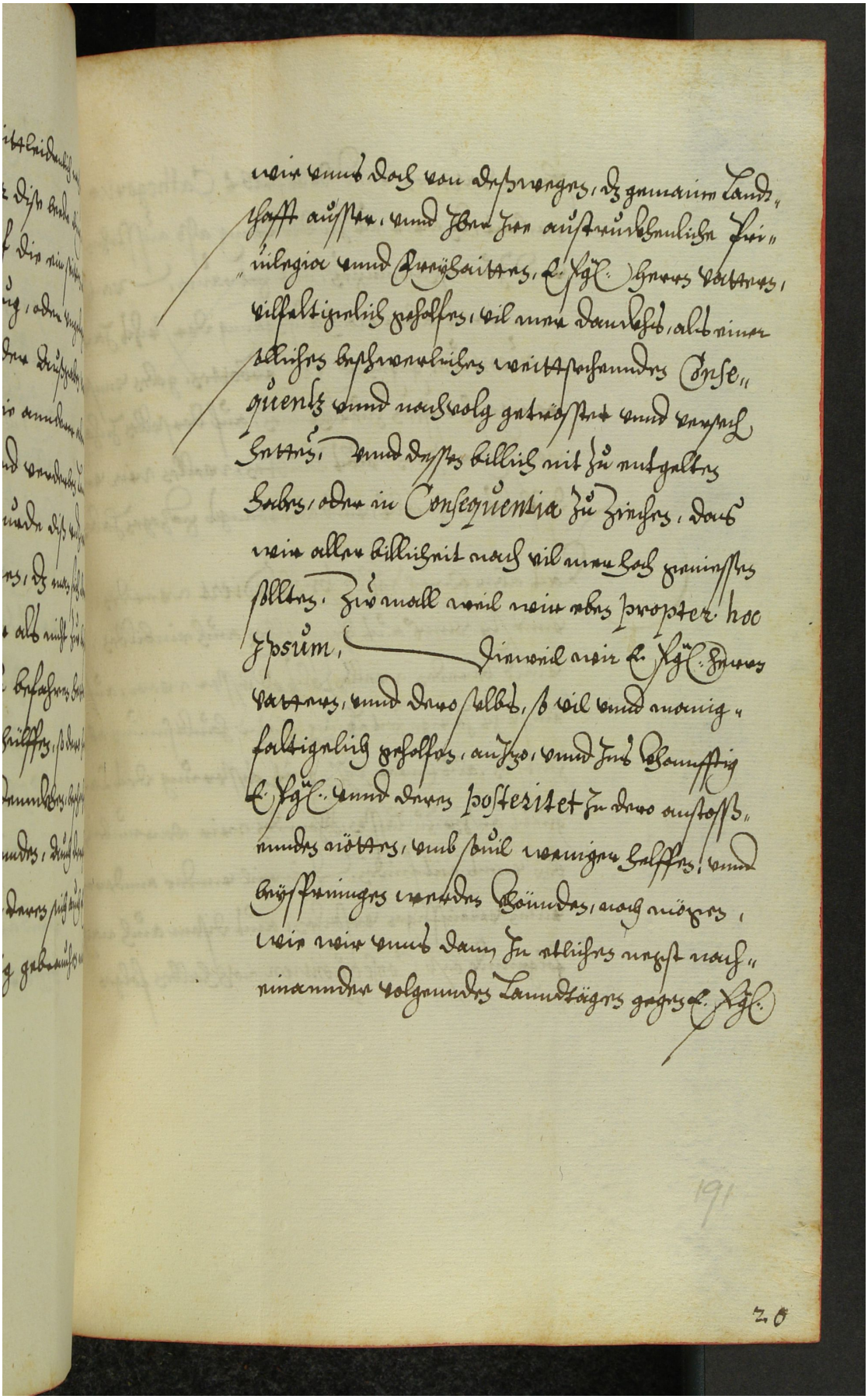
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8709
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



wir auch dach von desswegen, dz gemain Land-
schaft ausser, und Ihre Fur. Dur. ausserordenlichen Hui-
milgie und Gnadtaitens, E. Fgl. Gnaden vattens,
vilfaltigenlich gehaltens, vil mer dankhes, als einer
solchen beschwerlichen weitsehenden Con-
quentz und nachvolg getrösten und ewigl
Gottes, und dessen billich mit zu mitgelten
habens, oder in Consequentia zu ziehens, dauch
wir aller billigkeit nach vil mer hach gemiensten
sollens. Zu mall weil wir aber propter hoc
ipsum, dieweil wir E. Fgl. Gnaden
vattens, und dero selbs, so vil und mannig-
faltigenlich gehaltens, auch, und ihre Glaumsting
E. Fgl. und deren posteritet zu dero ausserw-
unders aröttens, und sonil weniger halttens, und
Erhaltungs wertes Gemeines, auch nötigen,
wir wir auch dann zu etlichen negst nach-
einander volgenden Landtägen gegen E. Fgl.

191

20